

MAGNI: **ERFAHRUNG, ZUVERLÄSSIGKEIT UND VIELSEITIGKEIT**



Magni ES3214E

Magni ES2814E & ES3214E

Serienmäßig:

- 600 kg Korblast
- Breite: 1,39 m
- 4-Rad Lenkung
- 4x4 Elektr. Radantrieb
- In voller Höhe fahrbar
- Plattformausschub
- Stützen mit automatischer Nivellierung
- Non-Marking Reifen
- Steckdose / Korb
- Abklappbares Geländer
- Lithium Batterie - 80V/520Ah

Magni ES1523RT & ES1823RT

Serienmäßig:

- 680 kg Korblast
- Breite: 2,29 m
- 4x4 Allradantrieb
- Beidseitiger Plattformausschub
- Elektr. Radantriebe
- Steckdose / Korb
- Non-Marking Reifen
- Stützen mit automatischer Nivellierung
- Abklappbares Geländer



Magni ES1823RT

Besuchen Sie uns auf den Platformers' Days!
Stand FN210 - Messe Karlsruhe / 10. - 11.09.2021

Elektro-Scherenbühnen 6-32 m • Elektro-Allrad-Scherenbühnen 12-32 m • Diesel-Allrad-Scherenbühnen 12-22 m



HAGEDORN
KAUFT WASEL

Der Name bleibt

Die Hagedorn Unternehmensgruppe, Spezialist für die Revitalisierung von Kraftwerks- und Industrieflächen und eines der fünf größten Abbruchunternehmen der Welt, kauft den Kran- und Schwertransportspezialisten Wasel. Beide wollen sich als Rundum-Dienstleister für den Strukturwandel positionieren. Die Firma Wasel wird Teil der Hagedorn-Gruppe. Die bisherigen Geschäftsführer Matthias und Thomas Wasel werden das Unternehmen auch künftig weiterführen, und auch der Firmenname bleibt erhalten. Das neue Unternehmen – Hagedorn und Wasel zusammen – kommt auf über 1.100 Beschäftigte und mehr als 1.000 Fahrzeuge und Großgeräte. Während die Hagedorn-Gruppe über 300

Millionen Euro im Jahr umsetzt, sind es bei Wasel rund 60 Millionen. Wie viel sich Hagedorn den Zukauf von knapp 500 Turmdrehkränen und über 200 Mobilkränen samt Transportflotte kosten lässt, darüber hüllen sich beide Parteien in Schweigen.

Geschäftsführer Thomas Hagedorn erläutert: „Wenn Deutschland bis 2045 klimaneutral sein soll, werden wir das Tempo beim Strukturwandel deutlich anziehen müssen. Dafür braucht es starke Partner, die den Umbau von Industrie, Energie und Infrastruktur effizient und zuverlässig umsetzen können.“ Und der Kohleausstieg soll ja auch bis spätestens 2038 vollzogen sein. ■

NICHT GESCHMIEDET – SONDERN GEDRUCKT

Neue Technik

Der niederländische Schwerlastkran- und Offshore-Spezialist Huisman hat den Test eines 350 Tonnen starken Kranhakens, der mit einem 3D-Drucker hergestellt wurde, erfolgreich abgeschlossen. Der unter Aufsicht der unabhängigen Zertifizierungsbehörde Lloyd's Register getestete neue Kranhaken wurde aus rund 90 Kilometer hochfestem Stahlschweißdraht mit der 3D-Drucktechnik Wire & Arc Additive Manufacturing (WAAM) hergestellt. Mit einem Eigengewicht von 1.700 Kilogramm und einer Größe von 1,70 Meter x 1,30 Meter ist dieser Kranhaken neunmal so groß wie der erste 3D-gedruckte Kranhaken von Huisman.

Das Unternehmen behauptet, dass seine 3D-gedruckten Haken kostengünstiger zu produzieren sind, insbesondere bei größeren Haken, ein gleichbleibendes Qualitätsniveau bieten und die Lieferzeiten im Vergleich zu geschmiedeten und gegossenen Haken deutlich verkürzen. Die Schicht-für-Schicht-Fertigungstechnik, die von 3D-Druckern verwendet wird, ermöglicht zudem auch neue oder maßgeschneiderte Formen.

Projektkoordinator Daniel Bilek sagt: „Kranhaken sind üblicherweise Teil der Lieferung von schweren Hebekränen für die Offshore-Industrie, einem unserer Schlüsselprodukte. Der Preis eines geschmiedeten Hakens steigt exponentiell mit der Größe, besonders wenn es sich um eine Nicht-Standardgröße handelt. Wenn ein Haken durch Gießen hergestellt wird, könnte das Problem der uneinheitlichen internen Qualität zu längeren Lieferzeiten führen. All dies führte zu der Idee, die Haken



selbst herzustellen, und zwar nach der sogenannten WAAM-Methode. Nach fünf Jahren Forschung, Entwicklung und Testen von 3D-gedruckten Produkten haben wir das nötige Fachwissen erworben, um diese innovative Methode für die Produktion von hochwertigen Kranhaken einzusetzen.“

Huisman plant nach eigenen Angaben, die Kapazität der Roboterwerkstatt in der Produktionsstätte in Sviadnov, Tschechien, zu erhöhen, um Kranhaken mit einem Gewicht von bis zu 5.000 Kilogramm zu produzieren. ■



NEUER NAME FÜR POWER-LIFT

Arbeitsbühnen-Zentrum am Start

Die Power-Lift Deutschland GmbH ändert ihren Namen in Arbeitsbühnen-Zentrum Deutschland GmbH. „Damit spiegelt das Tochterunternehmen aus Erkrath den Namen des Mutterhauses wider“, sagt Inhaber Wim van Beuzekom vom Mutterkonzern Hoogwerker Centrum NL. Zugleich ist Arbeitsbühnen-Zentrum Deutschland neuer Partner des italienischen Arbeitsbühnenherstellers Imer hierzulande. Dabei gründet diese Partnerschaft auf langjährige Erfahrung im Raupenarbeitsbühnenbereich und der guten Zusammenarbeit mit Bogdan Lenda, Export Area Manager bei Imer Access, und Matteo Iori, dem Customer Care Manager der Imer Group. Das Erkrather Unternehmen baut damit sein Angebot aus. Schon lange gehören dem Neumaschinenverkauf auch der Service, Ersatzteile und die Finanzierung dazu. Imer und Arbeitsbühnen-Zentrum Deutschland haben sich bereits gemeinsam auf den Innovationstagen gezeigt. Auch auf den Platformers' Days werden beide zusammen auftreten. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Bereich LKW-Bühnen und Spezialfahrzeugen Vertriebspartner von Comet. Gemeinsam wurde die Compact 3117 mit 31 Meter Arbeitshöhe und 17 Meter seitlicher Reichweite und mit 250 Kilogramm Korblast entwickelt. Die Bühne ist mit Führerschein B(E) fahrbar.



DREI AT-KRANE FÜR K&W

Neues Flaggschiff

Das Hildesheimer Kranvermiet- und Abschleppunternehmen K&W Autokrane hat drei AT-Krane bei Liebherr bestellt, darunter den 180 Tonnen starken LTM 1160-5.2. Er wird das neue Flaggschiff im Fuhrpark von K&W. Der Fünffachser verfügt über einen 62 Meter langen Hauptausleger und eine zehn bis 19,8 Meter lange Doppelklappspitze. Eine Gitterspitze von 2,90 bis 40 Meter Länge kann hinzugefügt werden, um eine maximale Hakenhöhe von 99 Metern und eine maximale Ausladung von 78 Metern zu erreichen. Das Unternehmen hat außerdem einen LTM 1110-5.1 und einen LTM 1055-3.2 geordert. Als Hauptgrund für den Kauf nennt das Unternehmen das Vario Base-Abstützsystem von Liebherr.

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Seit 2005 fertigt **Liebherr-MCCtec Rostock** maritime Krane. Die zahlreichen Hafenmobil-, Schiffs- und Offshore-Krane sind heute auf allen Kontinenten in über 100 Ländern im Einsatz. Nun verließ Nummer 1.300 das Rostocker Werksgelände. Zielort: Ghana.

Die finnische **Cargotec**, Konzernmutter von Hiab, Kalmar und MacGregor, hat ein starkes erstes Halbjahr verzeichnet. Der Gesamtumsatz für die ersten sechs Monate lag mit 1,46 Milliarden Euro um 0,7 Prozent unter dem Vorjahreswert, obwohl der Auftragseingang um 19 Prozent auf 1,57 Milliarden Euro gestiegen ist. **Hiab** wiederum war mit einem Umsatzanstieg von elf Prozent auf 603 Millionen Euro der Star in den Konzernbilanzen des ersten Halbjahres.

Snorkel hat das russische Vertriebs- und Vermietunternehmen Arslift zum Vertriebspartner für die Russische Föderation ernannt. Arslift mit Sitz in Nischni Nowgorod betreibt eine Flotte von 300 Arbeitsbühnen und unterhält zehn Standorte und fünf Servicecenter.

Der Gesamtumsatz bei **Alimak** ging in den ersten sechs Monaten des Jahres um fünf Prozent auf 1,8 Milliarden schwedische Kronen (175,8 Millionen Euro) zurück, was vor allem auf Währungsschwankungen und ein Abflauen des internen Zugangsmarktes für Windkraftanlagen zurückzuführen ist.

Der chinesische Arbeitsbühnenhersteller **Sinoboom** ernennt den Branchenexperten Andy Verich zum Market Development Direktor für Russland und die GUS-Regionen. Verich war unter anderem fast ein Jahrzehnt als Geschäftsführer der russischen Tochtergesellschaft von Oshkosh/JLG tätig.

Palfinger vermeldet ein starkes zweites Quartal, sowie insgesamt ein starkes erstes Halbjahr, das sogar über dem Vor-Corona-Niveau liegt. Der Gesamtumsatz für die ersten sechs Monate belief sich auf 884,1 Millionen Euro und lag damit nahe am Halbjahresrekord von 893 Millionen Euro aus dem Jahr 2019. Das Wachstum erstreckt sich über alle Bereiche.



GMK3050-3

GMK3060L-1

GMK3060-2

TRIO AUF DREI ACHSEN.

Prepare for comfort - Erleben Sie das Mehr an Komfort mit der neuen Generation der GMK Fahrerhäuser und entdecken Sie die Grove Taxikrane.

- Starke Traglasten bei 12 t Achslast ermöglichen mehr Einsätze ohne zusätzliche Transporte.
- Mit schneller Einsatzbereitschaft mehrere Hübe am Tag auf verschiedenen Baustellen erledigen, mit langem Ausleger große Reichweite erzielen oder besondere Vielseitigkeit an den Tag legen - Sie wählen den idealen GMK Dreiachsler für Ihre Bedürfnisse.
- Diese GMK Kraftpakete sind so kompakt wie Zweiachser und sichern den Zugang zu beengten Baustellen sowie beste Manövrierbarkeit - ideal für Arbeiten in Innenstädten und in Innenräumen.
- Herausragende Positionierbarkeit dank optionalem variablem Abstützsystem MAXbase.
- Geringer Kraftstoffverbrauch mit modernster Euromot 5/ Tier 4 final Motorentechnologie und serienmäßigem ECO Mode.
- CCS Kransteuerung (Crane Control System) mit Ausleger-Konfigurator für einfachste, schnelle und intuitive Bedienung.



NEU Fahrerhaus

- Modernes Fahrerhaus mit dynamischem Design
- Besonderer Komfort und beste Ergonomie für den Fahrer
- Extrem kompakte Abmaße bei maximalem Platz im Innenraum

■ Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Grove Händler:
www.manitowoc.com

**SCHWAB JETZT
GENERAL-
DISTRIBUTOR**

Midi-Krane nachgefragt

Vor 18 Monaten startete die Firma Schwab mit dem Vertrieb der spanischen Anhängerkrane der Marke Midi, speziell der 3,5-Tonnen-Serie LT. „Der Verkauf der kompakten Schnellmontagekrane entwickelte sich bis dato zu einer Erfolgsgeschichte und bestätigt den hohen Bedarf“, konstatiert das nordbadische Unternehmen nun – und fungiert jetzt als Generaldistributor für den deutschsprachigen Raum, sprich für Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Bislang besteht der Krانpark von Schwab primär aus großen Oben- und Untendrehern von Potain mit Auslegerlängen bis 75 Meter. Da seien die kleinen, kompakten Schnellmontage-Anhängerkrane eine gute Ergänzung, heißt es. Die Midi-LT-Serie umfasst die drei Modelle LT10, LT12 und LT14 mit maximalen Traglasten von 400 bis 1.500 Kilogramm. Verschiedene Fahrwerke stehen zur Verfügung. Bei horizontalem Ausleger erreichen die Geräte eine Höhe von zehn bis 14 Metern, durch Auslegersteilstellung bis zu 20,3 Meter. Dabei ist der Kran so ausgelegt, dass er zusammen mit dem zugelassenen Fahrwerk die Anhängerlast von 3.500 Kilogramm nicht übersteigt. ■

**NEUER OBENDREHER
VON LIEBHERR**

Lückenschluss

Liebherrs Kranfamilie der spitzenloser Obendreher erhält Zuwachs in Form des 205 EC-B 10. Der Flat-Top-Kran erweitert die EC-B-Baureihe in der 200-mt-Klasse und schließt die Lücke zwischen dem 172 EC-B 8 und dem 220 EC-B 10. Bei einer Auslegerlänge von 65 Metern hebt das neue Modell 2,1 Tonnen an der Spitze – bei einer maximalen Traglast von zehn Tonnen. Mit dieser maximalen Traglast kann der 205 EC-B 10 bei voller Auslegerlänge bis zu einer Ausladung von 18 Metern arbeiten. Der Ausleger lässt sich in 2,5-Meter-Schritten teilen. Mit nur vier Transporteinheiten lässt sich der drehbare Teil mit der maximalen Auslegerlänge inklusive Ballast transportieren. Bei der Montage des Kranoberteils werden zur Verbindung der Drehbühne mit dem Ausleger und dem Gegenausleger keine Bolzen mehr geschlagen, die Verbindung wird über schiebbare Bolzen gewährleistet. Ab November 2021 kommt ihm das Multitouch-Display TC-OS zugute, das bereits beim Schnelleinsatzkran 125 K eingesetzt wird. ■



Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes
Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskopplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchsgüter

**Vermietung
europaweit**

**kostenlose
Miethotline**

0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de



**CE-GERÄTE
ANGEKÜNDIGT**

Markteintritt von Aspen

Das britische Vermietunternehmen Facelift hat das erste Aspen A-62 Brückeninspektionsgerät in Europa geordert. Zu Jahresbeginn hatte das Schwesterunternehmens Versalift angekündigt, speziell angefertigte CE-Versionen der Geräte anzubieten, die bislang primär für den nordamerikanischen Markt konzipiert worden waren. Das A-62, dessen Auslieferung für Oktober geplant ist, ist auf einem vierachsigen Volvo FM 420 8X4-Fahrgestell aufgebaut und verfügt über eine Dreifach-Auslegerkonfiguration, die aus zwei festen Armen mit einem Drehkranz

dazwischen, einem zweiteiligen Teleskopausleger und einem zweiteiligen teleskopierbaren Jib besteht. Die Einheit bietet eine horizontale Reichweite von bis zu 18,8 Metern unter der Brücke und eine vertikale Reichweite von bis zu 20,6 Metern unterflur. Die Einheit ist in der Lage, Brückengeländer mit einer Höhe von bis zu 3,40 Meter zu überwinden. Da die Bühne ohne Stützen auskommt, kann sie innerhalb einer einzelnen Fahrspur einer Straßenbrücke aufgestellt werden.



NEUER TADANO-KRAN

Zwei Varianten

Mit den beiden Modellvarianten AC 4.070-1 und AC 4.070L-1 stellt Tadano einen weiterentwickelten vierachsigen All-Terrain-Kran mit einer Tragfähigkeit von 70 Tonnen in zwei Auslegerlängen vor: wie gehabt 44 und 52,1 Meter. Der Nachfolger des ATF 70G-4 verfügt über eine neue Unterwagenkabine, eine multifunktionale Kransteuerung und eben Motoren, die den Anforderungen der EU-Stufe V entsprechen. Mit einer Länge von 52,1 Meter kommt der sechsteilige Hauptausleger daher. Bei voller Auslegerlänge kann der Kran 5,8 Tonnen heben. Insbesondere bei steilen Hauptauslegerpositionen mit kleinen Radien sei die Tragfähigkeit weiter verbessert worden, so das Unternehmen. Optional ist weiterhin, wie beim Vorgänger, ein 44-Meter-Hauptausleger zu haben. Beide können wie gewohnt unter Last teleskopieren.



TELESKOPLADER VOM SPEZIALISTEN

MERLO
DEUTSCHLAND
www.merlo.de

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

NEU! NEU! NEU!

Wir präsentieren das
neue Modell OCTOPLUS 21

Besuchen Sie uns: auf dem Freigelände Stand: FN250

PD Platformers'
Days
10. – 11.09.2021
Messe Karlsruhe
www.oilsteel.de

 Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de


AUFBAUKRAN FÜR CASTELL

Passt perfekt

Der Koblenzer Kranvermieter Castell-Autokran hat den ersten Tadano HK 4.070-1 LKW-Aufbaukran in Betrieb genommen. Tadano hatte das Modell – den Nachfolger seines HK 70 – im Frühjahr erstmals vorgestellt ebenso wie die neuen Typenbezeichnungen für seine Krane. „Der neue HK 4.070 passt einfach perfekt zu unseren Anforderungen“, erklärt Geschäftsführer Nils Prüfert, der den Kran gemeinsam mit den beiden Kranfahrern Alen Kasi und Eugen Dyck im Juni in Lauf abgeholt hat. „Wir sind sehr viel in der Region um Koblenz unterwegs und befahren dabei in Eifel, Hunsrück, Westerwald und Taunus oder auch in den Tälern von Rhein und Mosel immer wieder enge, kurvige Straßen mit teilweise extremen Steigungen. Hierfür ist der wendige HK 4.070-1 mit seinem Volvo-Chassis einfach ideal“, findet Prüfert. Zudem erweise sich der maximale Stützhub von bis zu 80 Zentimetern in den hügeligen Einsatzregionen ebenfalls als großer Vorteil. Den neuen Kran will sein Unternehmen als Allrounder nutzen und zum Stellen von Fertighauswänden ebenso einsetzen wie als Ersatzkran, wenn es die Stellplatzbedingungen zulassen.

„Eine besondere Maschine“

Eine neue JLG 860SJ HC3 ist neu im Fuhrpark von Rehm Arbeitsbühnen aus Munderkingen hinzugekommen. Das Unternehmen ist seit über 30 Jahren am Markt tätig und stets darauf bedacht, sein Portfolio jung zu halten. „Wir haben immer danach gesucht, noch eine Maschine zu finden, die die Lücke schließt zwischen unseren bisherigen Teleskopbühnen bis 26,3 Meter Arbeitshöhe und denen mit 38,5 Metern Arbeitshöhe. Eine Maschine, die zudem noch das Besondere mitbringt und für schwere Lasten in großen Höhen wie geschaffen ist. Genau die haben wir in der neuen JLG 860SJ HC3 gefunden“, sagt Geschäftsführer Uwe Rehm.

VERSTÄRKUNG BEI
REHM ARBEITS-
BÜHNEN

Besuchen
Sie uns auf den
Platformers' Days 2021
am 10./11.09.2021!
Stand H205

Handelsblatt

TOP SERVICE
Deutschland 2021

abcfinance GmbH
1. Platz B2B
Bester Finanzdienstleister

ServiceRating

Leasing von abcfinance
hilft mir dabei, **meine Pläne**
zu verwirklichen.

► Ihr zuverlässiger Partner für Factoring und Leasing.
Informieren Sie sich jetzt auf www.abcfinance.de



DORN LIFT LIEFERT HINOWA LIGHTLIFT

Bühnen gegen Algen

Seit 2014 bietet die Algenmax GmbH ihre weltweit einzigartige Dienstleistung in Deutschland und Österreich an. Das Algenwachstum an Fassaden ist ein immer größer werdendes Problem, das sich auf nächtliche Tauwasserbildung an wärmedämmten Fassaden zurückführen lässt. Die Algenmax GmbH mit Sitz im oberbayrischen Kranzberg hat ein Komplettsystem zur Algenentfernung an Fassaden entwickelt. Mittlerweile führen die Geschäftsführer Alfred und Mario Kantor mehr als 15 Standorte in Österreich und Deutschland. Diesen Sommer hat Dorn Lift die zehnte Hinowa Lightlift 20.10 Perfor-

mance IIIIS an Algenmax geliefert. Geschäftsführer Mario Kantor: „Als branchenführendes Unternehmen im Bereich der Fassaden- und Dachreinigung liegt uns neben unserer Tätigkeit auch die Umwelt sehr am Herzen. Wir haben bereits durch zahlreiche technische Innovationen die Umweltverträglichkeit unserer Dienstleistungen stark gesteigert. Zusätzlich pflanzen wir jährlich tausende von Bäumen und engagieren uns mit unserem eigenen Klimaschutzprojekt „Der Wald ruft!“. Da liegt es uns nahe, dass wir uns auch um die Antriebe unserer Fahrzeuge und Maschinen kümmern. Dort wo es möglich ist, verwenden wir bereits Elektrofahrzeuge. Neben der vielseitigen Einsetzbarkeit überzeugt uns die Hinowa Lightlift 20.10 Performance IIIIS auch zusätzlich dadurch, dass es die Arbeitsmaschine akkubetrieben gibt.“ ■

15 große Magni

Luibl Rental & Sales hat bei Magni 15 weitere Roto-Teleskoplader geordert – darunter auch das 39-Meter-Modell. Ein Großteil der Maschinen wurde bereits ausgeliefert und befindet sich aktuell europaweit im Mieteinsatz. Die Roto-Teleskopstapler wurden in typischem Luibl-Grün geliefert, teilweise auch in klassischem Magni-Rot. Diese Erweiterung der Mietflotte soll zum weiteren Wachstum der Luibl-Gruppe beitragen und die Verfüg-

barkeit und Abdeckung in der Flotte erhöhen. Das Prachtstück der Bestellung, ein Magni RTH 6.39SH, ist letzte Woche aus Italien nach Passau geliefert worden. „Mit 39 Meter Hubhöhe, 27 Meter seitlicher Ausladung und bis zu sechs Tonnen Tragkraft bietet er unseren Kunden einen großen Vorteil bei der Erledigung anspruchsvoller Hubaufgaben“, resümiert Eigentümer Karl Bauer. ■



LUIBL ORDERT



ORANGE KRANE mit einem GRÜNEN HERZ

PD Platformers' Days

Freigelände STAND FN225



Outdoor Area
STAND N28

@ JT Cranes
STAND 207-208



Elektrisches Heben bis zu 40 m



MINIKRANE | MINI PICKERS
KNICKARM RAUPENKRANE
VAKUUMGERÄTE & ZUBEHÖR

www.jekko-cranes.com

GROVE IN DEN SCHWARZWALD

250-Tonner für Kramer



Patrick Kramer, Inhaber von Kramer Kran, hat im Wilhelmshavener Grove Werk seinen GMK 5250XL-1 übernommen. Aufgrund der immer schwerer werdenden Lasten auf Baustellen geht der Trend aber vermehrt zu Obendreherkranen. Zur Montage der stetig wachsenden TDK-Flotte eignet sich der 250-Tonner mit seinem 78,5 Meter langem Ausleger und den Traglastwerten perfekt. Der Kran ist unter anderem mit einem selbstrüstenden zweiten Hubwerk ausgerüstet. ■

GETESTET UND
FÜR GUT BEFUNDEN

Kranenthüllung



Eine besondere Übergabe wurde einem Anhängerkrane des AHK 30 KS von Böcker an das Unternehmen Fritz Bedachungen zuteil. Mit tatkräftiger Unterstützung eines Autokrans AK 37/4000 fiel die Verhüllung und der neue Kran präsentierte sich in glänzendem Tief-schwarz der neuen Eigentümerfirma. Vor der Entscheidung für den AHK 30 KS testeten Inhaber Selim Fritz und seine Mitarbeiter bereits bei einigen Mieteinsätzen die Vorteile der Böcker Krantechnik und probierten die Geräte ausgiebig unter Baustellenbedingungen aus. ■

KURZ & WICHTIG



↑ Sinoboom hat **Jolene Pariso** zum *Director Global Marketing & North America Business Development* ernannt. Sie wird nun für die Markenbekanntheit und das Marketing des Unternehmens außerhalb Chinas sowie für die Geschäftsentwicklungsstrategie für den nordamerikanischen Markt verantwortlich zeichnen. Pariso verbrachte die letzten neuneinhalb Jahre bei Genie.



↑ Der Vermieterverbund Partnerlift hat sich die Dienste von **Ralf Gärtner** gesichert. In seinem neuen Job ist er unter anderem dafür zuständig, das Vermieternetzwerk weiter auszubauen. Partnerlift will vor allem im Bereich Flurförderfahrzeuge sein Netzwerk weiter ausbauen. „In diesem Bereich werden wir auch neue Lieferanten onboarden, um unsere starke Stellung als Einkaufsgemeinschaft weiter zu festigen,“ erläutert Partnerlift-Geschäftsführer Kai Schliephake.

Konzernmutter Terex hat **Simon Meester** zum *President* von Genie ernannt. Er wird an Terex-Chef John Garrison berichten und wird dem Führungsteam des Unternehmens angehören. Simon Meester übernimmt damit die Stelle, die Matt Fearon vor einem Jahr abgegeben hat. ↓

Konecranes und Cargotec haben bestätigt, dass Cargotec-Chef **Mika Vehviläinen** das fusionierte Unternehmen als *Vorstandsvorsitzender* leiten wird, während Konecranes-Chef Rob Smith das Unternehmen im Dezember nach weniger als zwei Jahren in diesem Amt verlassen wird. ↓



Raimondi Cranes hat einen Wechsel in der Führungsspitze bekanntgegeben. Der bisherige CEO Domenico Ciano hat dem Unternehmen zufolge die Genehmigung erhalten, sich ein einjähriges Sabbatical zu gönnen. Der bislang stellvertretende Geschäftsführer **Diego Borgna** hat nun die Rolle des CEO derweil übernommen. →



Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



NEU: CAST Hoflader
Diesel oder komplett elektrisch

NEU: DIECI Kompakt-Mischer L4700



Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 633-0

Wir sind Partner von:



MEYKRATEC
HEBETECHNIK GmbH
www.meykratec.de
info@meykratec.de



Über 50 Jahre Expertise:

Wir finanzieren das, worauf Sie bauen können.

Mit Leasing und Mietkauf können Sie auf optimale Liquidität und Wirtschaftlichkeit für Ihre Investitionsvorhaben bauen.
Sprechen Sie mit unseren Branchenexperten: Wir haben den Helm auf, wenn es um die besten Finanzierungsmöglichkeiten geht!

Tel. +49 711 12710
www.suedleasing.com

 **SüdLeasing**

VERMIETSOFTWARE

VERSCHAFFEN SIE IHREM UNTERNEHMEN DEN ENTSCHEIDENDEN VORSPRUNG

SEIT VIER JAHRZEHNTE STELLEN WIR
DIGITALE LÖSUNGEN ZUR VERFÜGUNG,
DIE DAS UNTERNEHMENSWACHSTUM
BESCHLEUNIGEN



**PLATFORMERS'
DAYS**
10-11 SEPT 2021

Besuchen Sie MCS!
STAND H100

mcs 
Empowering rental growth

IHR ERFOLG IST UNSERE LEIDENSCHAFT
WWW.MCSRENTALSOFTWARE.COM



JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR ARBEITS- BÜHNEN **ONLINE** ABSOLVIEREN

**SICHERHEIT
ONTOP**
E-LEARNING ARBEITSBÜHNEN

POWERED BY **IPAF**



PARTNER
Vermietung europaweit

www.partnerlift.com



NEUES SCHULUNG-
ZENTRUM FÜR KRANE
UND BÜHNEN

AST eröffnet Campus für Sicherheit

Die AST Arbeitssicherheit und Technik hat ihren „Campus M. Home of safety.“ offiziell eröffnet. Auf dem Schulungsgelände lassen sich Arbeiter und Dienstleister aus ganz Deutschland unterrichten und zertifizieren. Ob für Kranführer, Baggerfahrer, Bediener von Hubarbeitsmaschinen, Anschläger, Mitarbeitende von kommunalen und städtischen Bauhöfen, Fuhrparkleiter oder Mitglieder von örtlichen Feuerwehren – das Seminar- und Prüfungsprogramm der AST Akademie ist branchenübergreifend. Insgesamt stehen den Teilnehmern aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz drei Schulungsräume im 600 Quadratmeter

großen Verwaltungs- und Bürotrakt für die theoretischen Lerneinheiten zur Verfügung. Zwei weitere sind im modernen Schulungszentrum untergebracht. Bis zu 175 Personen finden hier ausreichend Platz, so dass auch in der Corona-Pandemie der notwendige Sicherheits- und Hygieneabstand gewährleistet werden kann. Insgesamt stehen auf dem 4.500 Quadratmeter großen Grundstück zwei Mastkletterbühnen, vier verschiedene Stapler-Fahrzeuge und drei Hubarbeitsbühnen zum Übungseinsatz bereit. Trainiert und geschult wird im Freien sowie in der großen Halle.



→ Der Arbeitsbühnenvermieter Wocken aus Meppen hat zwei Europalift-Hängerbühnen über den deutschen Händler Rothlehner geordert, eine TM13G und eine TM18GT mit 13 beziehungsweise 18 Metern Arbeitshöhe. Die TM18GT aus diesem Auftrag ist dabei das dreihundertste Europalift-Gerät, welches von Rothlehner in den Markt gebracht worden ist – nach acht Jahren Zusammenarbeit mit dem ungarischen Hersteller. Das Gelenkteleskop punktet mit 10,5 Meter seitlicher Reichweite und 200 Kilogramm Korblast bei zwei Tonnen Gewicht.



Bleser setzt Zeichen

Auf den Innovationstagen in Hohenroda hat die Firma Bleser aus Neuwed eine Bühne vom Typ Helix 1205 der Firma Hematec übernommen. Das Besondere ist zum einen der Farbton der Mastbühne: zartes Rosa. Zum anderen wirbt das Vermietunternehmen damit für einen guten Zweck: Spenden für die Brustkrebsforschung.

Pro Miettag spendet die Firma Bleser fünf Euro an die Deutsche Krebshilfe. Andreas Hänel und Frank Rodert vom Hersteller Hematec haben zum Start gleich mal 3.500 Euro für den guten Zweck lockergemacht – so als wäre die Bühne theoretisch schon zwei Jahre komplett in der Vermietung. Das Sahnehäubchen kam

von Dr. Iva Thiel vom Nürnberger Lectura Verlag, die spontan nochmal 1.500 Euro draufgelegt hat. Geschäftsführerin Maayke Bleser war die Sache ein Herzensanliegen. Sie sagt: „Ich war vollkommen überwältigt. Vielen Dank für die tolle Unterstützung! Wir hoffen, dass die Aktion viele Nachahmer findet und viele Kunden die Bühnen mieten, damit viel Geld für die Deutsche Krebsforschung zusammenkommt.“ Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr eine Niftylift HR 21 Hybrid in rosa Lackierung in Empfang genommen. Interne Bezeichnung: Glücksfee. Die neue Helix-Bühne firmiert als Glücksfee 2.



→ Für einen neuen Tadano ATF-120-5.1 hat sich Gräser-Eschbach entschieden. Da das in Mannheim und Bad Schönborn beheimatete Unternehmen viel überregional unterwegs ist, benötigt es Krane, die schnell auf der Straße sind. Dominik Schüle, stellvertretender Geschäftsführer, erklärt: „Für uns geht es öfter über die Landesgrenzen hinaus als grenznah gelegenes Unternehmen. Aber wir fahren auch Einsätze, die weit über Mitteleuropa hinausgehen. Je einfacher die Fahrgenehmigungen für unsere Krane zu bewerkstelligen sind, umso besser. Auch das sprach für den ATF-120-5.1.“

NEU

ROI REICHLICH POWER
OPTIMALES DESIGN
IMMENS TRAGFÄHIG

- Mehr Tragfähigkeit
- Neue Kubota-Motoren
- **SMARTORQUE™** jetzt auch für das Modell SJ60 AJ+
- 20 % weniger Gesamtgewicht für die Modelle SJ45 AJ+ und SJ60 AJ+

Diese Neuerungen heben Ihre Investition schnell in die Gewinnzone.



SKYJACK
simply reliable



NEUER FALTKRAN FÜR KUIPHUIS

Nummer 13

Der niederländische Kranvermieter Kuiphuis hat einen neuen sechsachsigen Spierings SK1265-AT6 E-Lift, einen Mobilfaltkran mit Elektro-/Hybridantrieb, in Empfang genommen. Der neue 10-Tonnen-Kran hat einen 60 Meter langen Ausleger und einen 37,2 Meter hohen Turm, der bei einer Steilstellung von 30 Grad über der Horizontalen eine maximale Kipphöhe von 66 Metern bietet. Er kann an einer Wechselstromsteckdose mit einer Stromstärke von nur 11 Ampere betrieben werden und behält dabei seine volle Betriebsleistung bei, da ein Lithium-Ionen-Akkupack an Bord ist, das die verfügbare Netz-

stromquelle bei Bedarf ergänzt. Ein kleines Dieselaggregat der Stufe V kann zur Unterstützung und zum Aufladen des Akkupacks verwendet werden, wenn keine Netzsteckdose verfügbar ist. Mit dem neuen Kran erhöht sich die Zahl der Elektro-/Hybridkrane in der Flotte von Kuiphuis auf 13, nachdem das Unternehmen im vergangenen Jahr einen dreiachsigen Spierings SK487-AT3 City Boy und eine Flotte vollelektrischer Spierings-Raupenkrane erworben hat, die es europaweit vermietet.



BOELS ORDERT EASY-LIFT-GERÄTE

Über 200

Der niederländische Vermietkonzern Boels hat die ersten Exemplare von insgesamt 32 Easy-Lift-Raupenarbeitsbühnen R130 mit 12,2 Meter und R160 mit 15,6 Meter Arbeitshöhe bekommen. Das Unternehmen hat in den letzten zehn Jahren mehr als 200 Spinnenbühnen bei dem italienischen Hersteller gekauft. Easy Lift lässt verlauten: „Die langjährige Zusammenarbeit mit einem auf europäischer Ebene gut etablierten Unternehmen wie Boels erfüllt Easy Lift mit großem Stolz. In Anbetracht dieses neuen Verkaufs können wir mit Stolz sagen, dass die Easy-Lift-Spiderliffe weiterhin Protagonisten in der Mietflotte von Boels sein werden.“

AKTIVITÄTEN AUSBAUEN



Mateco kauft Debru

Mateco hat den niederländischen Arbeitsbühnenvermieter Debru Hoogwerker Verhuur übernommen. Debru hat seinen Sitz in Ter Apelkanaal, südöstlich von Groningen, nahe

der niederländisch-deutschen Grenze. Das Unternehmen ist auf LKW-Bühnen spezialisiert und verfügt über einen umfangreichen Fuhrpark. Das Debru-Geschäft wird mit Mateco Niederlande fusionieren, das bereits an sieben Standorten vor Ort vertreten ist. Andries Schouten, COO von Mateco, sagt: „Diese strategische Akquisition gibt uns die Möglichkeit, unsere Aktivitäten im Bereich der LKW-Arbeitsbühnen in den Niederlanden schneller

auszubauen. Mateco ist bereits Marktführer in Deutschland. Mit der Übernahme von Debru sind wir nun auch Marktführer in den Niederlanden.“



Neue Eigentums- verhältnisse bei TVH



D'IETEREN GROUP STEIGT EIN

Die Familie Vanhalst in Person von Pascal Vanhalst, Sohn des 2002 verstorbenen Mitbegründers Paul Vanhalst, hat ihre 40-pro-

zentige Beteiligung an TVH Parts verkauft. Käufer ist der börsennotierte belgische Mischkonzern D'Ieteren Group. Die Familie

Thermote in Persona der Töchter des Mitbegründers Paul Thermote, Ann und Els, wird die Mehrheitsbeteiligung von 60 Prozent an dem Unternehmen behalten. Der Schritt wurde im vergangenen Jahr veranlasst, als die beiden Familien beschlossen, getrennte Wege zu gehen, bevor sie sich der Komplexität einer Weitergabe des Unternehmens an eine dritte Generation gegenübersehen. Daher wurde die Unternehmensgruppe in zwei separate Einheiten aufgeteilt: TVH Parts für das Ersatzteilgeschäft und die Mateco Holding für das internationale Vermietgeschäft, um diesen jüngsten Schritt vorzubereiten. TVH Parts wird von Dominiek Valcke geführt, während Armin Rappen die Mateco Holding leitet. Daraufhin wurde vereinbart, dass Vanhalst seinen Anteil an TVH Parts verkauft und zugleich 100 Prozent der Anteile an der Mateco Rental übernimmt. Der Abschluss der Transaktion wird für das vierte Quartal 2021 erwartet.



VIERTER IM BUND

Stirnemann macht Schule

Die Stirnemann AG ist seit dem Frühjahr offizieller Gesellschafter beim Kompetenzzentrum Heben-Fördern-Sichern, kurz HFS, das auf Schulungen spezialisiert ist. Damit gesellt sich Stirnemann zu den drei Gründungsmitgliedern Gersag Krantechnik AG, Max Urech AG und Notterkran AG, die das Zentrum 2008 aus der Taufe gehoben haben. HFS hat seinen Sitz in Reiden im Kanton Luzern und vermittelt den sicheren Umgang mit Kranen, Ar-

beitsbühnen und Staplern sowie in den Bereichen Anschlag- und Hebemittel, PSAG und Ladungssicherung von LKWs. Damit trägt die Stirnemann AG der Tatsache Rechnung, dass die Anforderungen an die Sicherheit stetig steigen und komplexer werden. „Mit unserer Partnerschaft wollen wir unseren Kunden zu attraktiven Konditionen die Chance geben, ihr Personal den Anforderungen entsprechend ausbilden zu lassen“, so das Unternehmen. ■



FANGER ENTSENDET AC 160

Bergfahrt

Einen Einsatz auf der Staumauer Zervreila im schweizerischen Kanton Graubünden hatte Fanger zu verrichten. Schon für die mehrstündige Fahrt zur Baustelle musste der AC 160-5 zunächst einmal präpariert werden. So wurde beispielsweise die Grundplatte demontiert, um das Gewicht auf weit unter 60 Tonnen und damit auf ein verträgliches Maß für die Bergstraßen zu reduzieren. Die Strecke war nicht nur gespickt mit engen Kurvenradien, sondern auch mit Tunnel-Durchfahrten, die vom Fahrer alles abverlangten. „Teilweise waren nur wenige Zentimeter Luft zwischen Kran und Mauerwerk, sodass unser Fahrer den Kran buchstäblich wie den berühmten Faden durchs Nadelöhr zirkeln musste“, berichtet Josef Waser, Bereichsleiter Krane & Transporte bei Fanger. „Deshalb haben wir uns bei diesem Job auch für unse-

ren Demag AC 160-5 entschieden. Mit seiner überaus kompakten Bauweise und seiner guten Wendigkeit brachte er die besten Voraussetzungen mit – sowohl für die Anfahrt zur Staumauer als auch für die Arbeit auf der Mauer.“

Auf der Mauer hatte der Kran zwischen den Geländern sechs Meter Platz zur Verfügung. Und das auch nur theoretisch: „Bei unserer Arbeit durften wir mit der Abstützung nicht an den Rand der Staumauer, sodass wir nach Rücksprache mit dem zuständigen Ingenieur nur eine effektive Breite von 5,4 Metern nutzen konnten“, berichtet Waser. Dort musste der Kran die bis zu 7,8 Tonnen schweren Saugbagerteile, ein Ponton sowie Rohre und weiteres Material 130 Meter tief auf den Stausee herablassen. ■

NEU

SJ9664 RT

GRÖßER BESSER SKYJACK

AXLDRIVE™ Allradachsantrieb, Standardbauteile und Wartungsfreundlichkeit – die Merkmale, die Skyjack so beliebt machen – finden Sie auch bei der neuen **SJ9664 RT** Geländeschere.

Mit diesen Kernkompetenzen sorgen wir für niedrige Betriebskosten und setzen uns an die Spitze der Branche in Sachen Geländegängigkeit. Ob Eigentümer oder Bediener – Sie profitieren von den Verbesserungen!



SKYJACK
simply reliable



HINTER JEDER
EINFACHEN LÖSUNG,
STECKT EINE
GROSSE
IDEE_



PD Platformers' Days
10. - 11.09.2021
Messe Karlsruhe
Atrium Area - A310

CTE MP 24 C

WICHTIGSTE MERKMALE:
ARBEITSHÖHE 24M
SEITLICHE REICHWEITE 14M
TRAGLAST MAX 250KG

MULTIPURPOSE IS BACK:
COMPACTNESS, DOUBLE TELESCOPIC AND JIB,
PLUS THE AMAZING FEATURES OF S3 EVO

Tel +39 0464 48.50.50
Fax +39 0464 48.50.99
www.ctelift.com
info@ctelift.com



Headquarter:
CTE SpA - Via Caproni, 7 - 38068 Rovereto (TN) - Italy
Factories:
Loc. Terramatta, 5 - 37010 Rivoli V.se (VR) - Italy
via E. Fermi, 2 - 37010 Affi (VR) - Italy



JUBILÄUMSKRAN GEHT IN DIE SCHWEIZ



Ein 34 K für Mathis Bau



Seit der Markteinführung im Jahre 1998 haben bei Liebherr 2.000 Schnelleinsatzkrane des Typs 34 K haben seit dessen Markteinführung 1998 die Produktionshallen verlassen. Den Jubiläumskran bekam die Mathis Bau AG. Es ist bereits der sechste Liebherr-Schnelleinsatzkran für das Unternehmen. Der Inhaber Daniel Mathis schätzt insbesondere die Verlässlichkeit der Krane: „Ich brauche Maschinen, denen ich vertrauen kann und setze daher auf die Qualitätsmarke Liebherr. Damit kann ich auch meinen Kunden erstklassigen Service bieten.“ Die Mathis Bau AG realisierte schon oft Baustellen in schwer zugänglichen Berggebieten. Mit seiner Hakenhöhe von bis zu 26 Metern eignen sich Projekte bis rund 20 Meter Gebäudehöhe.

FELBERMAYR ÜBERNIMMT WEST-ASPHALT



„Ausgezeichnete Mitarbeiter“

Felbermayr hat vor Kurzem das Welser Bauunternehmen West-Asphalt erworben, einen Spezialisten für Pflasterungsarbeiten und Natursteinverlegung. Die Firma mit rund 40 Mitarbeitern soll operativ selbstständig bleiben, wird allerdings organisatorisch in die Tiefbausparte des Konzerns eingegliedert. Gründer und Geschäftsführer Reinhold Wersching von West-Asphalt: „Wir haben mehrere Angebote geprüft und sind letztendlich zum Schluss gekommen, dass Felbermayr die beste Option für uns ist.“ Horst Felbermayr von der Felbermayr Holding meint zum Kauf: „West-Asphalt hat ausgezeichnete Mitarbeiter, das ist das wichtigste Asset.“



FÜR LASTEN MIT HOHEM SCHWERPUNKT

Für Windkraftanlagen

Der Schwerlastfahrzeugbauer Scheuerle hat eine neue Version seiner K25-Plattformwagenserie entwickelt, um Lasten mit hohem Schwerpunkt, zum Beispiel Komponenten von Windkraftanlagen, besser transportieren zu können. Die Neuentwicklung zielt nämlich primär auf den Windkraftsektor ab. Das „L“ in der Typenbezeichnung steht für Low und meint niedrige Plattformhöhe – bei gleichzeitiger großer Bereifung. Die technisch mögliche Achslast des K25 L gibt der Hersteller mit bis zu 23 Tonnen oder bis zu 13,9 Tonnen bei 80 km/h an. Verwendet werden robustere und größere Reifen der Bauart 285/70 R 19,5. Die Spurbreite des K25 L sei mit 2.100 Millimeter bei 3.000 Millimeter Außenbreite um über

zehn Prozent besser als das, was Wettbewerbsprodukte bieten, führt das Unternehmen an. Aufgrund der Spurweite sinkt die Gefahr von Umkippen-Unfällen beim Transport von Windturmsegmenten mit großen Durchmessern. Die abgelassene Plattformhöhe liegt trotz der größeren Bereifung bei 875 Millimetern im beladenen beziehungsweise 910 Millimetern im unbeladenen Zustand. Der Achsausgleich beträgt 680 Millimetern und der maximale Lenkeinschlag liegt bei +/- 60 Grad. Das Heben und Senken erfolgt mit Hilfe einer PPU (Power Pack Unit) der Baureihe Z19. Scheuerle zufolge verfügt der K25 L über eine 30 Prozent höhere Torsionssteifigkeit im Vergleich zu ähnlichen Produkten. ■



→ Das deutsche Kran- und Bergeunternehmen R. Moll Abschleppdienst hat einen 100 Tonnen starken Tadano ATF 100G-4 All Terrain Kran übernommen. Der vierachsige ATF-Kran ersetzt einen ATF 90 und ist damit nach wie vor der einzige Kran in der Flotte des Unternehmens. Er verfügt über einen 51 Meter langen Hauptausleger, an den sich eine 10 bis 18 Meter lange Doppelklappspitze anschließt.

NEU

MIGHTY MICRO GROSS IM GESCHÄFT

SJ3014 micro, die Neue auf dem Markt der Scherenbühnen, kommt groß raus: mit Elektro-Direktantrieb und Gel-Batterien wendig auch auf engstem Raum, leise, emissionsarm und leistungsstark.

Die SJ3014 micro vereint niedrige Betriebskosten und den gewohnt zuverlässigen Service zu einem attraktiven Preis. **So kommen wir ins Geschäft!**



SKYJACK
simply reliable

**10 Jahre nach
der erfolgreichen
Übernahme von
Power Lift stellen wir
uns den neuen
Herausforderungen
und sind als Full
Service Organisation
in ganz Deutschland
einsatzbereit.**

Servicepartner Deutschland



**Ihr Spezialist für
kompakte Arbeitsbühnen!**

Arbeitsbuehnenzentrum.de

+49 (0) 211 220 490-0

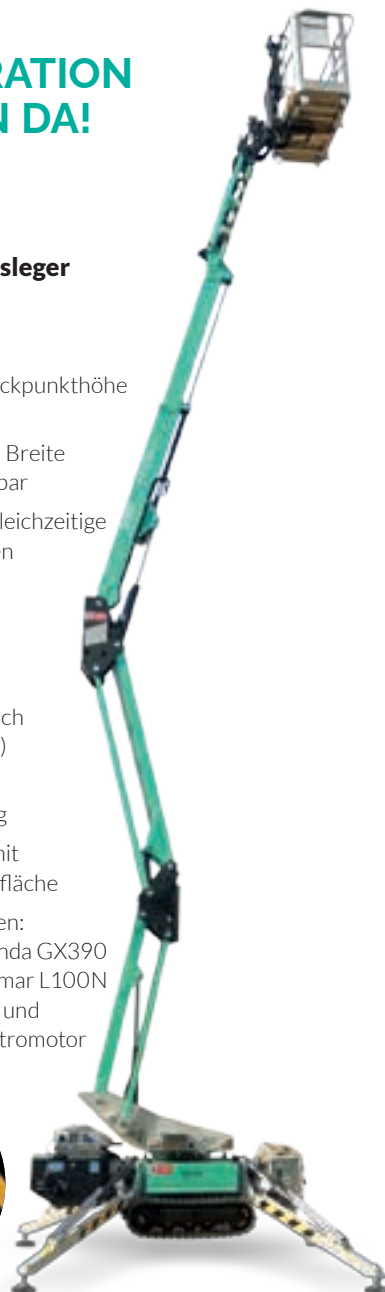
SERVICE VERTRIEB ERSATZTEILE



IM R 15 DA

DIE NEUE DA-GENERATION IST SCHON DA!

- ✓ DA-Modell mit **Doppelgelenkausleger**
- ✓ Aktiver Korbarm
- ✓ Arbeitshöhe 15 m
- ✓ Ausgezeichnete Knickpunkthöhe 7x7 m
- ✓ Ketten-Fahrwerk in Breite hydraulisch verstellbar
- ✓ Proportional- und gleichzeitige elektrohydraulischen Steuerungen
- ✓ Vollhydraulische Abstützung mit Abstützautomatik
- ✓ 360° Schwenkbereich (nicht kontinuierlich)
- ✓ Hydraulische Arbeitskorbdrehung
- ✓ Kompakte Grösse mit begrenzter Abstützfläche
- ✓ Drei Energieoptionen:
 - Benzin-Motor Honda GX390
 - Diesel-Motor Yanmar L100N
 - Lithium-Batterien und Wechselstrom-Elektromotor



BESUCHEN SIE UNS AUF

PD Platformers' Days

STAND FN 160

imergroup.com



IMER International S.p.A. Access Platforms Division
Via San Francesco d'Assisi 8 - 46020 Pegognaga (MN) Italy
Tel. +39 0376 554011 - Fax +39 0376 559855



→ Bruns Kranvermietung hat ihren ersten Liebherr-Mobilkran übernommen, einen LTM 1070-4.2. A. Keck von der Bruns Kranvermietung erklärt: „Die Möglichkeit des LTM 1070-4.2, auch mit nur zehn Tonnen Achslast zu fahren, bringt uns enorme Vorteile, denn insbesondere im ländlichen Raum um unseren Firmensitz haben wir bei den üblichen zwölf Tonnen Achslast bei Mobilkränen inzwischen erhebliche Genehmigungsaufgaben.“

JUBILÄUMSMODELL FÜR GIGALIFT

Nummer 15.000

Das Vermietunternehmen Gigalift hat die 15.000ste LKW-Arbeitsbühne von Ruthmann übernommen, eine TB 270 pro. Das

Jubiläumsmodell verfügt über einen fünfteiligen geraden Teleskopausleger, der eine Arbeitshöhe von 27 Metern und eine Reichweite von bis zu 18,1 Metern bei einer Tragfähigkeit von 100 Kilogramm bietet. Die maximale Tragfähigkeit beträgt 250 Kilogramm. Montiert auf einem 3,5-Tonnen-Mercedes-Sprinter-Chassis bietet er eine Gesamtlänge

von 7,50 Meter und eine Höhe von drei Metern. Das Rostocker Vermietunternehmen hat außerdem eine LKW-Arbeitsbühne TBR 260 mit 26 Metern Arbeitshöhe bestellt. Ruthmann baute seine erste LKW-Arbeitsbühne im Jahr 1954 und brachte 1956 ein Teleskopmodell auf den Markt. Heute verfügt das Unternehmen über eine LKW-Bühnen-Palette von

mehr als 22 Modellen mit Arbeitshöhen von 17 bis 90 Metern. ■



BBI INFORMIERT

KAUM WACHSTUM IM ZWEITEN QUARTAL

Die Umsätze der Unternehmen in der Arbeitsbühnenbranche sind im zweiten Quartal 2021 um etwa 1 Prozent gewachsen. Dies ergab die große bbi-Konjunkturumfrage, deren Ergebnisse jetzt veröffentlicht wurden. Auf den ersten Blick scheint damit alles einigermaßen in Ordnung, die Branche scheint auf einen Wachstumspfad zurückgekehrt zu sein. Hat sich also die sich allgemein verbessernde konjunkturelle Situation positiv ausgewirkt? Die Antwort ist ein klares „Jein“.

Positiv lässt sich feststellen, dass sich die Nachfrage aus einigen wesentlichen Kundengruppen – besonders aus der Bauwirtschaft – weiter auf einem hohen Niveau bewegt. Auch bedeutende Teile der Industrie haben im ersten Halbjahr 2021 die Investitionszurückhaltung

zumindest gelockert. Ein Blick auf die andere Seite der Medaille zeigt jedoch, dass 40 Prozent der Unternehmen trotz der teils kräftigen Kundennachfrage erneut rückläufige Umsätze hinnehmen mussten. Wenn zusätzlich berücksichtigt wird, dass das ermittelte geringe Umsatzwachstum im Vergleich zum schwachen zweiten Quartal 2020, dem ersten „Coronaquartal“, erzielt wurde, ist ein nominales Wachstum von 1 Prozent absolut kein Grund zur Freude.

Die Erbringung qualitativ hochwertiger Leistungen mit sicheren, perfekt gewarteten Maschinen ist kosten-, zeit- und personalintensiv. Derzeit steigen aber die Preise für Betriebsstoffe, Personal, Dienstleistungen, Ersatzteile und auch für Maschinen teils kräftig an. Zudem müssen aktuell weitere

Kostentreiber, wie Aufwendungen für Hygienemaßnahmen, noch zusätzlich berücksichtigt werden.

Unter dem Strich dürfte dementsprechend recht schnell aus einem nominalen Umsatzwachstum ein realer Umsatzrückgang werden. Einer der wesentlichen Gründe dafür ist sicherlich, dass die Branchenunternehmen die steigenden Kosten nicht angemessen an die Kunden weitergeben beziehungsweise weitergeben konnten. Der intensive Preiswettbewerb geht auch in Zeiten hoher Nachfrage unvermindert weiter.

Vor diesem Hintergrund sollte auch der vorsichtige Optimismus der Branchenunternehmen für das dritte Quartal bewertet werden. Für diesen Zeitraum prognostizieren die Unternehmen ein nomina-

les Plus von knapp 3 Prozent. Ziel der Branche muss es aber sein, reale Steigerungen zu erwirtschaften, um den Kunden auch in Zukunft das gewohnte Qualitätsniveau bieten zu können.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

<https://www.bbi-online.org/>
BBI – Bundesverband der Bau-
maschinen-, Baugeräte- und
Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
Telefax: 0228-225601
E-Mail: info@bbi-online.org